

Bachs Weihnachtsoratorium in neuer Form

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **BKGV-News**

Band (Jahr): - **(2019)**

Heft 3

PDF erstellt am: **08.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1036944>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bachs Weihnachtsoratorium in neuer Form

Der Berner Münster Kinder- und Jugendchor bringt am 4. Adventswochenende dieses Meisterwerk zusammen mit Les Passions de l'Ame und dem Berner Geschichtenerzähler Lorenz Pauli auf die Bühne, klassisch und als Familienkonzert.

Johann Sebastian Bachs Weihnachtsoratorium gehört zu Weihnachten wie der Kerzenschein, die Geschenke und das Krippenspiel in der Kirche. Alles also ganz traditionell. Wäre da nicht der Bär, dem man die Weihnachtsgeschichte erklären muss. Der Berner Kinderbuchautor und Geschichtenerzähler Lorenz Pauli gibt sein Bestes, dem Bären zu erklären, wie diese musikalische Weihnachtspracht zu verstehen ist. Aber ein Bär, der normalerweise Winterschlaf macht, kennt sich höchstens mit Tannenbäumen aus. Gemeinsam mit dem Berner Münster Kinder- und Jugendchor und Les Passions de l'Ame wird am Sonntag, 22. Dezember 2019, im Berner Münster musikalisch und mit Worten eine etwas andere Weihnachtsgeschichte geboten. Aber auch die Liebhaber der traditionellen Konzertversion kommen auf ihre Kosten.

Am Vorabend, Samstag, 21. Dezember 2019, erklingen die Kantaten I–III des Weihnachtsoratoriums in Reinform im Berner Münster. Solistinnen und Solisten sind neben den bekannten Berner Sängerinnen Claude Eichenberger und Jeannine Nuspliger der Tenor Jakob Pilgram aus Basel und der international erfolgreiche Schweizer Bassbariton Manuel Walser. Am Dirigentenpult steht der Leiter des Berner Münster Kinder- und Jugendchores, Johannes Günther. Meret Lüthi und ihre Passions de l'Ame sorgen für den instrumentalen Part. Es ist ein Zusammentreffen zahlreicher Berner Kulturakteure, ein weihnachtliches Freudenfest für Mitwirkende und Publikum, für die ganze Familie. «Ja, manch-

mal passt alles zusammen», weiss auch der Bär, «Musik, Gemeinschaft und vielleicht ein Tannenbaum. Es lohnt sich, auf den Winterschlaf zu verzichten. Weihnachten ist wunderbar!»

**Samstag, 21. Dezember 2019, 20.00 Uhr,
Berner Münster**

**Sonntag, 22. Dezember 2019, 17.00 Uhr
Berner Münster (Familienkonzert)**

Solisten und Solistinnen

Jeannine Nuspliger (Sopran), Claude Eichenberger (Alt), Jakob Pilgram (Tenor), Manuel Walser (Bass), Lorenz Pauli (Erzähler im Familienkonzert), Les Passions de l'Ame, Orchester für Alte Musik Bern.

Konzertmeisterin: Meret Lüthi

Berner Münster Kinder- und Jugendchor

Dirigent: Johannes Günther

Programm

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Weihnachtsoratorium, BWV 248 (Kantaten I–III)

Ticketvorverkauf

Online unter www.kulturticket.ch (unter Les Passions de l'Ame) oder in den Vorverkaufsstellen (tonträger music & more, Zentrum Paul Klee, Thun-Thunersee. Tourismus, BLS Reisezentren und OLMO-Ticket).

